

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Anleitung zum Lösen der Lesespur	7
Lesespur – Familie Marsmonster	8
Leseübung – Familie Marsmonster	12
Leseübung/Malauftrag – Familie Marsmonster	13
Malaufträge – Familie Marsmonster	14
Lesespur – Der Besuch der Familie Marsmonster	15
Kreuzworträtsel – Der Besuch der Familie Marsmonster	19
Lesespur – In Oma Ernas Haus	20
Malauftrag – In Oma Ernas Haus	24
Lesespur – Mursel auf dem Markt	25
Suchsel – Mursel auf dem Markt	29
Lesespur – Mock macht eine Modenschau	30
Leseübung – Mock macht eine Modenschau	34
Bastelvorlage – Mock macht eine Modenschau	35
Lesespur – Melfo besucht die Schule	37
Purzelwörter – Melfo besucht die Schule	41
Lesegitter – Melfo besucht die Schule	42
Lesespur – Familie Marsmonster im Zoo	45
Leseübung – Familie Marsmonster im Zoo	49
Domino – Familie Marsmonster im Zoo	50
Lesespur – Das Abschiedsfest der Marsmonster	51
Leseübung – Das Abschiedsfest der Marsmonster	55
Mal-/Schreibauftrag – Das Abschiedsfest der Marsmonster	56
Malauftrag – Das Abschiedsfest der Marsmonster	57
Malbuch – Die Familie Marsmonster	58
Mal-/Schreibauftrag – Die Rückkehr zum Mars	60
Schnipseljagd – Wer findet das Monster?	61
Bastelvorlage – Monstermaske	63
Monsterurkunde	64

Zu diesem Titel gibt es digitale Zusatzmaterialien. Dabei handelt es sich um die Lösungen sowie die Lesespurgeschichten und die Arbeitsblätter als editierbare Word-Dokumente.



Vorwort



Viele Kinder im Grundschulalter haben große Schwierigkeiten mit dem sinnentnehmenden Lesen und finden auch keine Freude daran. Das Lesenlernen wird von ihnen als sehr mühevoller Prozess erlebt. Doch wer nicht gerne liest, wird nur schwer ein kompetenter Leser / eine kompetente Leserin.

Daher ist es umso wichtiger, die Begeisterung der Kinder für das Lesen frühzeitig zu wecken. Sie müssen erleben, dass Lesen Spaß machen kann und Geschichten und Bücher ein Tor zu neuen fantasievollen Welten öffnen. Die Kinder sollten durch motivierende Materialien und Aufgabenstellungen zum „Lesen verlockt“ werden.


Lesen ist eine Schlüsselkompetenz. Leseflüssigkeit, Lesegenauigkeit und vor allem das sinnentnehmende Lesen müssen immer wieder trainiert werden. Um dieses Training anregend und abwechslungsreich zu gestalten, sind Lesespurgeschichten eine ideale Methode. Sie fördern kindgerecht die Lesemotivation und -freude und animieren die Kinder zum wortgenauen Lesen.

Lesespurgeschichten sind eine Art „Schnitzeljagd“ im Klassenraum. In der Regel erhalten die Kinder dabei einen Text, der in nummerierte Abschnitte unterteilt ist, die in unsortierter Reihenfolge angeordnet sind. Anhand dessen folgen sie einer Lesespur und lösen dabei einen Fall bzw. errätseln ein Lösungswort. Unterstützt werden sie dabei von einem Wimmelbild, das passend zu den Textabschnitten nummeriert ist und auf dessen Basis die Kinder auf Spurensuche gehen.

Da die vorliegenden Materialien für die 1./2. Klasse konzipiert sind, wurde das Verfahren hier vereinfacht. Wie bei klassischen Lesespurgeschichten sind die Texte in kurze und überschaubare Abschnitte eingeteilt, werden aber in der richtigen Reihenfolge angeboten, sodass sich die Leseneulinge ganz auf das Lesen konzentrieren können.

Die Kinder beginnen, den ersten Textabschnitt in der gewohnten Leserichtung zu lesen. Dann schauen sie sich das Wimmelbild zur Lesespur an und müssen dort das passende Bildelement zum jeweiligen Textabschnitt finden. Anstelle von Nummern finden die Kinder Buchstaben neben den Bildelementen. Der Buchstabe, der an dem Bildbestandteil steht, muss dann neben dem entsprechenden Textabschnitt eingetragen werden. Dann lesen die Kinder den nächsten Textabschnitt und suchen wieder das dazugehörige Bildelement bzw. den entsprechenden Buchstaben auf dem Wimmelbild. Die Kinder verfolgen die Lesespur auf dem Wimmelbild so lange, bis sie alle Buchstaben gefunden haben. Am Ende ergibt sich ein Lösungswort.

Die Lesespurgeschichten werden in dreifacher Differenzierung angeboten. Der jeweilige Schwierigkeitsgrad ist mit folgenden Symbolen gekennzeichnet:

 = leicht (Leseneulinge)

 = mittel (Fortgeschrittene)

 = schwer (Leseprofis)

Vorwort



Die Arbeitsblätter für die Leseneulinge zeichnen sich durch sehr reduzierte Texte aus, die zudem in Silbenschrift angeboten werden, um den Kindern das Lesen zusätzlich zu erleichtern. Bei der Silbenschrift orientieren wir uns an den Sprechsilben. Das führt dazu, dass das „ck“ als reguläre Mitlautverdopplung markiert wird, also z. B. „lec ker“ analog zu „Son ne“.

Auf den Arbeitsblättern mit mittlerem Schwierigkeitsgrad kommt mehr Text hinzu, wobei die Syntax einfach bleibt. Die Leseprofis arbeiten mit noch mehr Text, einem umfangreicheren Wortschatz und komplexer gebauten Sätzen. Die größere Textmenge führt außerdem zu einer kleineren Schrift auf den Arbeitsblättern.

Es ist an der Lehrkraft zu entscheiden, welches Kind welches Arbeitsblatt erhält. Zusätzlich stehen die Arbeitsblätter als editierbare Word-Dokumente zur Verfügung, damit das Material noch exakter an die Lernstände einzelner Kinder angepasst werden kann.

Für jede Lesespur gibt es im Anschluss mindestens ein zusätzliches Arbeitsblatt, das die Schlüsselwörter mit einer spielerischen Übung (Suchsel, Kreuzworträtsel, Malaufgabe etc.) erneut aufgreift. Diese Arbeitsblätter können z. B. zur Vertiefung und Festigung des Wortschatzes und als Lückenfüller für besonders schnell arbeitende Kinder genutzt werden.

Am Ende des Titels finden sich noch weitere Materialien, die rund um die Wortschatzarbeit zum Thema „Monster“ und für weitere Leseübungen eingesetzt werden können.

Um Kopieraufwand und -kosten zu sparen, können die Wimmelbilder in geringer Anzahl (ca. drei bis vier, je nach Klassenstärke und verfügbarem Raum) kopiert und z. B. an strategisch günstigen Punkten im Klassenraum aufgehängt werden. Die Kinder müssen dann immer wieder leise zu den Wimmelbildern hinlaufen, um die Aufgabe lösen zu können. Für die Kinder ist das Lernen mit Bewegung gerade in den ersten beiden Schuljahren deutlich besser und vor allem viel motivierender, da sie nicht so lange still sitzen müssen bzw. dies noch nicht können. Die Bewegung fördert dabei nicht nur die Konzentrations-, sondern auch die Merkfähigkeit der Kinder.

Die Lesespuren können sowohl zum Lesetraining im Deutschunterricht als z. B. auch in der Freiarbeit, der Wochenplanarbeit oder im Förderunterricht genutzt werden. Sie können in Einzel- und Partnerarbeit oder auch in kleinen Gruppen gelöst werden.

Informationen/Arbeitsanweisungen: „Lesegitter – Melfo besucht die Schule“ (S. 42–44)

Beim Lesegitter legen die Kinder je nach Leistungsstand die ausgeschnittenen Wortkarten (siehe S. 43, leichte Version mit Silbenschrift) oder die Textkarten (siehe S. 44, anspruchsvollere Version) auf das Lesegitter mit den passenden Bildkarten (siehe S. 42). Die Kinder können natürlich auch beide Versionen auf das Lesegitter legen. Wenn sie es richtig machen, ergibt sich ein Lösungsbild.

Vorwort



Informationen/Arbeitsanweisungen: „Domino – Familie Marsmonster im Zoo“ (S. 50)

Das Domino kann von den Kindern (oder von Ihnen) an der gestrichelten Linie auseinander-geschnitten werden. Die Kinder können es vor dem Auseinanderschneiden auch noch bunt anmalen. **Tipp:** Damit es länger hält und mehrere Male von verschiedenen Kindern genutzt werden kann, kann es auch auf dünne Pappe geklebt und laminiert werden.

Spielregeln: Die Dominokärtchen werden als lange Schlange aneinandergereiht (beginnend mit dem „Start-Kärtchen“). Dabei werden immer die passenden Bildkarten den entsprechenden Wortkarten zugeordnet.

Die Kinder können daraus auch einen kleinen Wettbewerb machen. Dafür werden zwei Dominosets benötigt. Wer schafft es als Erstes, die Dominoschlange zu legen?


Arbeitsanregung: Die Kinder können sich auch eigene Dominokärtchen rund um das Wortfeld „Zoo“ bzw. „Tiere“ ausdenken und basteln.

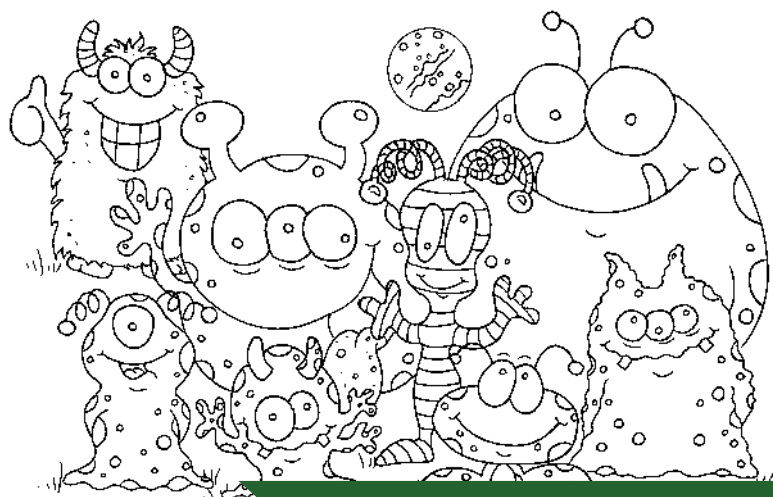
Spielerklärung: „Schnipseljagd – Wer findet das Monster?“ (S. 61/62)

Es bietet sich an, für die Kinder eine „Schnipseljagd“ in der Schule durchzuführen und eine Lesespur durch das Schulgebäude zu legen. Dafür werden die einzelnen Hinweise/Spuren (Beispiele siehe S. 61/62) an den entsprechenden Stellen im Schulgebäude verteilt und aufgehängt (z. B. an die Türen geklebt). Die Kinder werden am besten in kleine Gruppen eingeteilt (Gruppengröße ca. vier bis fünf Kinder), die dann etappenweise der Lesespur folgen. Die Kinder lesen die Hinweise und folgen der Lesespur von Ort zu Ort. Wenn sie der Lesespur richtig folgen, finden sie am Ende das Monster.

Besonders schön ist es, wenn die Kinder am Ende wirklich ein lustiges Monster finden. Das kann eine Monsterpuppe sein oder ein Kind verkleidet sich als Monster. Es kann sich z. B. die Monstermaske (Bastelvorlage siehe S. 63) aufsetzen.

Viel Spaß bei Einsatz dieser Lesespurgeschichten wünscht Ihnen


Petra Mönning

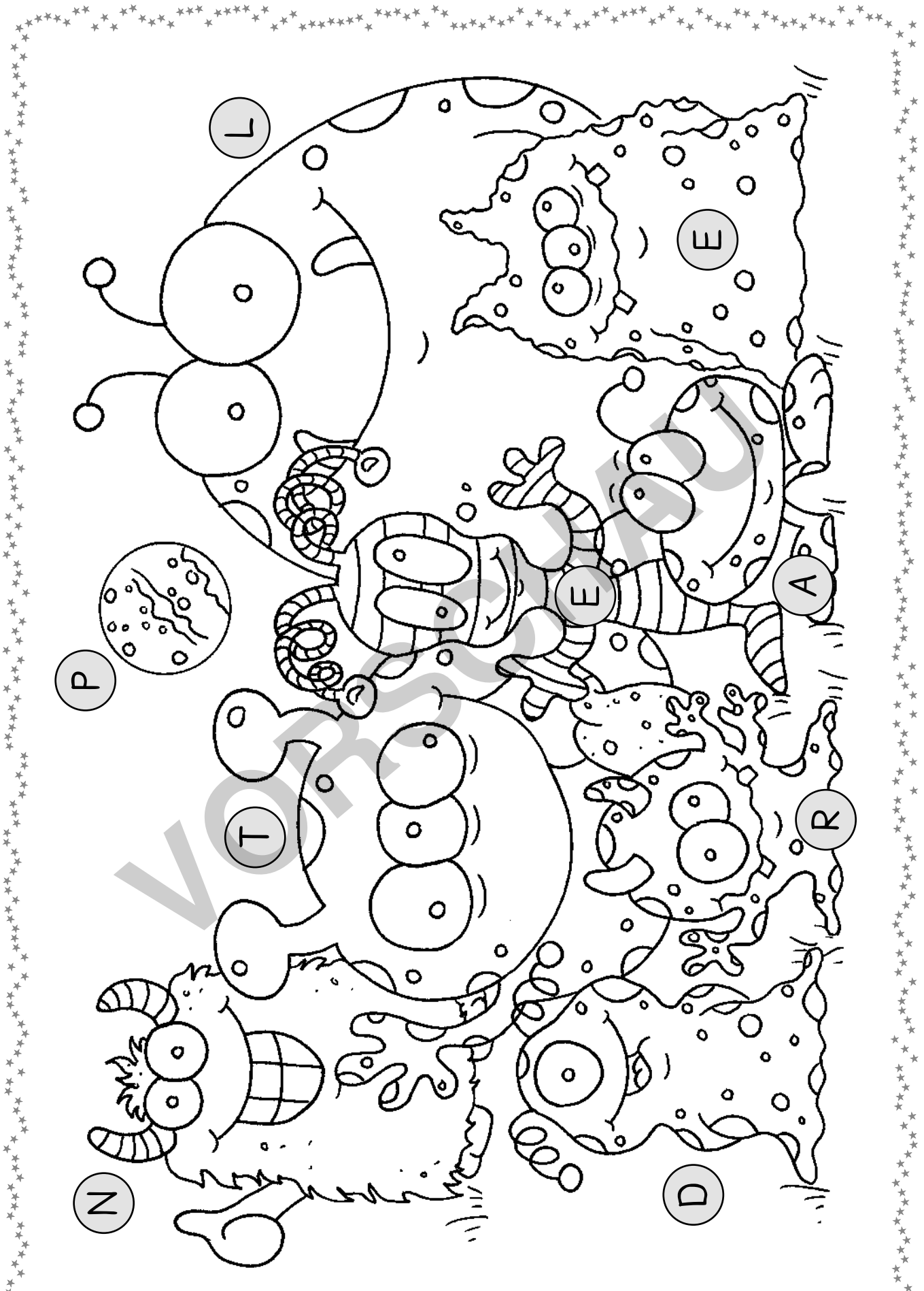


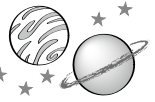


Anleitung zum Lösen der Lesespur

1. Lies den ersten Textabschnitt.
2. Schaue dir das Wimmelbild an.
3. Suche nach dem passenden Bild zum Textabschnitt.
4. Merke dir den Buchstaben, der neben dem Bild steht.
5. Schreibe den Buchstaben neben den Textabschnitt.
6. Lies den nächsten Textabschnitt.
7. Schaue dir wieder das Wimmelbild an.
8. Suche wieder nach dem passenden Bild und Buchstaben.
9. Schreibe den Buchstaben neben den Textabschnitt.
10. Mache so weiter, bis du alle Textabschnitte gelesen und alle Buchstaben eingetragen hast.
11. Übertrage die Buchstaben unten in die Lösung.
12. Welches Lösungswort ergibt sich?







Das ist die Familie Marsmonster. Sie kommt vom Mars. Der Mars ist ein Planet.	
Melfo Marsmonster ist das größte Monster in der Familie. Er ist sehr lieb.	
Minni ist das kleinste Monster mit zwei Beinen. Es kann schnell laufen.	
Meck Marsmonster hat ganz viel Fell. Und er hat zwei gestreifte Hörner. Er ist lustig.	
Sein Bruder Mock hat ganz viele Streifen am Körper. Er hat zwei Antennen auf dem Kopf.	
Mursel Marsmonster streckt oft die Zunge heraus. Sie isst gerne und lacht viel.	
Und Morti Marsmonster hat drei Augen. Er kann damit in drei Richtungen gucken.	
Das kleine Marsmonster Murks hat zwei Hörner. Ein Horn hat viele Punkte.	
Merkuri hat ein Auge und zwei Antennen auf dem Kopf. Er ist besonders schlau.	

Lösung: Die Familie Marsmonster reist zum ...

									E	N			
													E.





Male die Monster in den richtigen Farben aus:

Melfo ist gelb mit roten Punkten.

Merkuri ist blau mit rosa Punkten.

Mursel ist lila mit gelben Punkten.

Mock hat orange und grüne Streifen.

Meck ist braun. Seine Hörner sind gelb-weiß gestreift.

Minni ist orange mit lila Punkten.

Morti ist grün mit weißen Punkten.

Murks ist gelb mit grünen Punkten.

Ein Horn ist rot mit blauen Punkten.

Malaufträge – Familie Marsmonster



Malauftrag (1) – Dein Marsmonster

Nimm dir ein Blatt Papier und Buntstifte. Male ein Monster.
Es sieht so aus:

Das Monster ist groß. Es ist ganz rund. Es hat Fell.
Es hat vier kurze Arme mit kleinen Händen.
An den Händen sind immer zwei Finger.
Es hat einen riesigen Kopf. Auf dem Kopf sind zwei Antennen.
Es hat vier Augen. Und einen großen Mund. Das Monster lacht.
Es hat drei lange Beine. Sie sehen aus wie die Beine von einem Vogel.
Das Monster hat viele Streifen. Es ist blau und rosa.

Zusatzaufgabe: Denke dir ein eigenes Monster aus. Male es.

Malauftrag (2) – Dein Marsmonster

Nimm dir ein Blatt Papier und Buntstifte. Male ein Monster.
Es sieht so aus:

Das Monster ist riesig.
Es hat einen runden, dicken Bauch. Und es hat kein Fell.
Es hat drei lange Arme. Seine drei Hände haben jeweils vier Finger.
Es hat vier kurze Beine. Seine Füße sehen aus wie Hundepfoten.
Es hat zwei Köpfe. Ein Kopf hat nur ein Auge. Der andere Kopf hat drei Augen. Seine beiden Münder lächeln freundlich. Aus einem Mund gucken drei spitze Zähne.
Es hat zwei Hörner auf einem Kopf. Der andere Kopf hat eine Antenne.
Sein Körper ist gelb und hat ganz viele rote Punkte.

Zusatzaufgabe: Denke dir ein eigenes Monster aus. Male es.
Beschreibe es.

Kreuzworträtsel – Der Besuch der Familie Marsmonster



Löse das Kreuzworträtsel.

- 1** Die Familie ... ist da.
- 2** Sie ist mit ihrem ... geflogen.
- 3** Sie kommt vom ... zur Erde.
- 4** Oma ... erwartet sie schon.
- 5** Sie hat einen ... gebacken.
- 6** Auch ... Daniel freut sich auf die Monster.
- 7** Fast wäre das Ufo im ... gelandet.
- 8** Die Monster haben für Oma Erna ein
- 9** Ob alle Monster in das ... von Oma Erna passen?

The crossword puzzle grid is partially filled with grey cells. The clues are numbered 1 through 9. A vertical column on the right side of the grid contains the numbers 8, 10, 2, 5, and 12, indicating the lengths of the words in that column.

Lösungssatz:

	I																		
			3	4	5	6	7	8	9										

I D O !

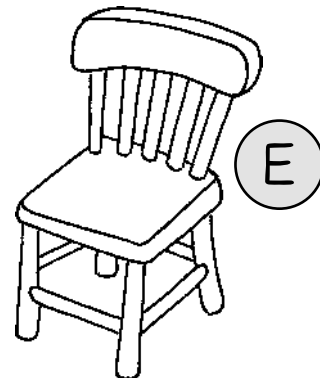
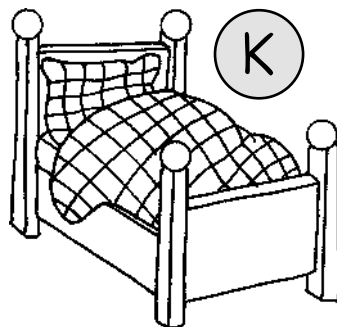
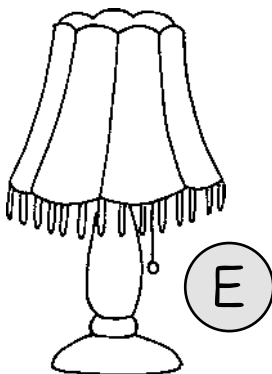
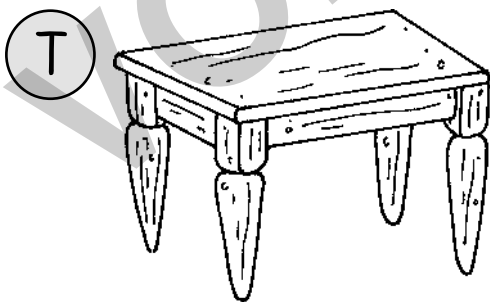
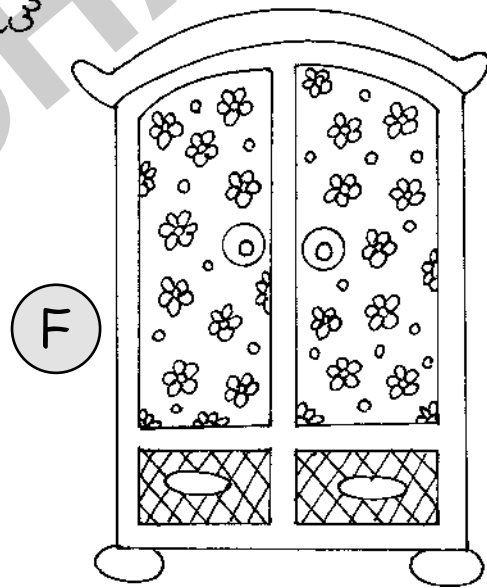
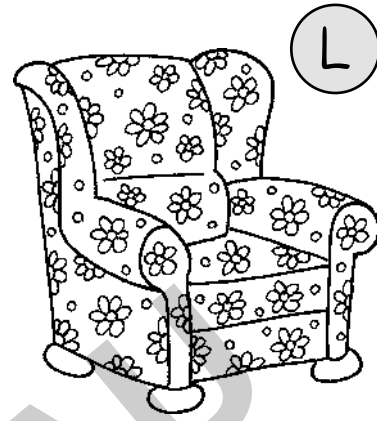
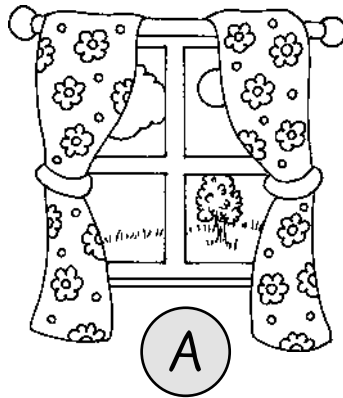
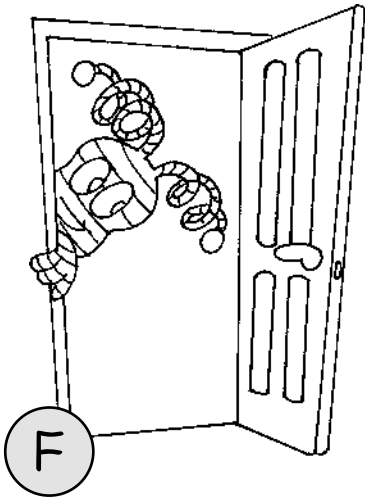


netzwerk lernen



zur Vollversion

Lesespur – In Oma Ernas Haus

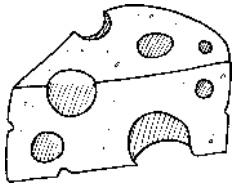


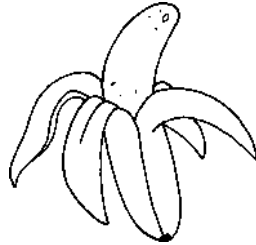
Suchsel – Mursel auf dem Markt

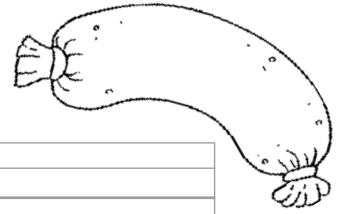


1 Was hat Mursel Marsmonster alles auf dem Markt gegessen?
Finde die 9 Wörter im Suchsel. Umkreise sie.

2 Schreibe die Wörter zu den passenden Bildern.





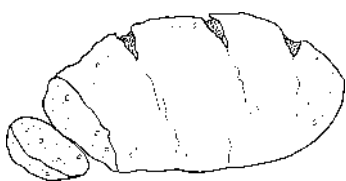


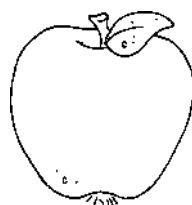


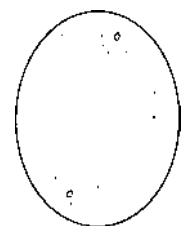
E	A	B	H	U	N	K	O	P	S	G	E
I	H	M	Ö	H	R	E	S	K	O	P	I
H	U	K	X	P	H	Ü	H	B	L	S	S
B	G	L	A	P	F	E	L	V	H	L	X
H	G	S	Y	A	F	N	F	I	K	G	H
I	K	Ä	S	E	A	S	W	U	R	S	T
G	Ö	Q	S	Y	G	D	Ä	S	J	N	W
B	A	N	A	N	E	F	G	O	B	D	I
F	G	P	X	W	T	B	B	R	O	T	S
L	S	O	C	K	E	O	W	J	S	Y	P











Lesespur – Mock macht eine Modenschau

